



## Geigen aus der Markneukirchner Schule für die Städtische Musikschule Giengen

Die Städtische Musikschule Giengen, eine der ältesten Musikschulen Deutschlands, hat kürzlich eine ganz besondere Schenkung erhalten: Zwei Geigen aus der renommierten Markneukirchner Geigenbauschule aus dem Nachlass der Familie Breidenbach. Diese Instrumente, die nicht nur von historischer Bedeutung sind, sondern auch eine persönliche Geschichte erzählen, bereichern nun das Instrumentarium der Musikschule und stehen als neues Erbe für zukünftige Generationen von Musiker\*innen.



*Nikolaus Breidenbach*

Regine Rosenbach entschloss sich, die besonderen Instrumente an die Städtische Musikschule Giengen zu übergeben. „Es ist uns eine Herzensangelegenheit, diese Geigen in die Hände von jungen Musikerinnen und Musikern zu legen“, erklärt sie. „Die Instrumente haben nicht nur für unsere Familie eine große Bedeutung, sondern sie sind auch ein Stück Musikgeschichte, das nun weiterlebt.“ Die ältere der beiden Geigen wurde bereits um 1800 gebaut und ist - Dank der finanziellen Unterstützung des Freundeskreises der Musikschule Giengen - in den historischen Originalzustand zurückgebaut worden. Damit ist die Musikschule nun erstmals im Besitz einer Barockvioline.

Die Übergabe der beiden Geigen ist nicht nur ein Geschenk für die Städtische Musikschule Giengen, sondern auch ein wunderbares Beispiel für den Erhalt und die Pflege musikalischen Erbes. Sie fügen sich nahtlos in die Sammlung der Musikschule ein, die sich seit vielen Jahren der Förderung der Musiktradition und der Ausbildung von talentierten Musikerinnen und Musikern widmet. „Es ist eine wunderbare Geste, dass diese Geigen nun bei uns



*Werner Breidenbach*

sind“, sagt Musikschulleiterin Marion Zenker, „und wir sind stolz, diesen Instrumenten nun eine aktive Heimat geben zu können. Sie sind ein lebendiger Teil der Musikgeschichte, die weitergegeben und gepflegt wird.“

Die Städtische Musikschule Giengen bedankt sich herzlich bei der Familie Rosenbach für diese großzügige Schenkung und freut sich darauf, die Geigen in der musikalischen Ausbildung zu nutzen und damit ein Stück Geschichte lebendig zu halten.

### Für die Zukunft

Die beiden Geigen aus der Markneukirchner Schule werden nicht nur bei besonderen musikalischen Veranstaltungen der Musikschule zum Einsatz kommen, sondern sollen auch als besondere Leihinstrumente für talentierte Schülerinnen und Schüler zur Verfügung stehen. So wird das Erbe der Familie Breidenbach über neue Generationen hinweg weitergetragen.



*Regine Rosenbach und Marion Zenker  
mit den beiden besonderen Violinen*

